

**Kommunale Dienstleistungen Böhmetal GmbH,
Walsrode**

Bilanz

zum

31. Dezember 2022

Kommunale Dienstleistungen Böhmetal GmbH, Walsrode

Bilanz zum 31. Dezember 2022

Aktiva

	31.12.2022	31.12.2021
	<u>€</u>	<u>€</u>
A. ANLAGEVERMÖGEN		
Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	11.532.300,14	11.532.300,14
2. Genossenschaftsanteile	<u>10.000,00</u>	<u>10.000,00</u>
	<u>11.542.300,14</u>	<u>11.542.300,14</u>
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	113.727,08	104.861,44
2. Forderungen gegen Gesellschafter	117.066,62	22.891,52
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	431.640,93
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>2.537.200,05</u>	<u>358.533,75</u>
	<u>2.767.993,75</u>	<u>917.927,64</u>
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>441.509,71</u>	<u>28.044,66</u>
	<u>3.209.503,46</u>	<u>945.972,30</u>
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	<u>148,39</u>	<u>148,39</u>
	<u>14.751.951,99</u>	<u>12.488.420,83</u>

Kommunale Dienstleistungen Böhmetal GmbH, Walsrode

Bilanz zum 31. Dezember 2022

Passiva

	31.12.2022	31.12.2021
	€	€
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	2.102.000,00	2.102.000,00
II. Kapitalrücklage	6.567.180,87	6.567.180,87
III. Gewinnrücklagen	2.549.188,03	2.549.188,03
IV. Jahresfehlbetrag	<u>-745.246,90</u>	<u>-595.138,95</u>
	<u>10.473.122,00</u>	<u>10.623.229,95</u>
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Steuerrückstellungen	30.663,44	30.663,44
2. Sonstige Rückstellungen	<u>14.600,00</u>	<u>12.400,00</u>
	<u>45.263,44</u>	<u>43.063,44</u>
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	444.432,00	666.656,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	64.089,52	30.476,67
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.725.045,03	1.085.076,22
4. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	39.918,55
- davon aus Steuern: € 0,00 (Vorjahr: € 39.918,55)		
	<u>4.233.566,55</u>	<u>1.822.127,44</u>
	<u>14.751.951,99</u>	<u>12.488.420,83</u>

Kommunale Dienstleistungen Böhmetal GmbH, Walsrode
Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

	2022 €	2021 €
1. Umsatzerlöse	139.122,27	120.569,08
2. Sonstige betriebliche Erträge	84,00	4.643,01
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	9.329,62	7.448,39
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	145.594,63	125.405,95
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	173.543,74	165.124,40
5. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	1.872.495,93	1.426.316,71
6. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	300,00	300,00
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.547,96	42.757,56
- davon aus verbundenen Unternehmen: € 157,96 (Vorjahr: € 9.757,18)		
8. Aufwendungen aus Verlustübernahme	2.194.858,30	2.071.456,93
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.470,77	10.108,06
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>231.000,00</u>	<u>-189.818,42</u>
11. Ergebnis nach Steuern	<u>-745.246,90</u>	<u>-595.138,95</u>
12. Jahresfehlbetrag	<u><u>-745.246,90</u></u>	<u><u>-595.138,95</u></u>

Kommunale Dienstleistungen Böhmetal GmbH

**Poststr. 4
29664 Walsrode**

Amtsgericht Walsrode

HRB 246

Anhang

der Kommunale Dienstleistungen Böhmetal GmbH, Walsrode, für das Geschäftsjahr 2022

I. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung

Der Jahresabschluss ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) aufgestellt worden. Satzungsgemäß wurden die Vorschriften für große Kapitalgesellschaften unter Berücksichtigung des GmbHG angewendet.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

II. Erläuterungen zu den Positionen von Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung bezüglich Ausweis, Bilanzierung und Bewertung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

In den Finanzanlagen werden die Beteiligungen zu Anschaffungskosten unter Berücksichtigung möglicher dauerhafter Wertminderungen ausgewiesen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nominalwert bilanziert.

Kassenbestände und Bankguthaben werden mit dem Nennwert aktiviert.

Das gezeichnete Kapital wird zum Nennbetrag angesetzt.

Bei den Steuerrückstellungen und sonstigen Rückstellungen sind alle ungewissen Verbindlichkeiten und sonstigen erkennbaren Risiken mit dem Erfüllungsbetrag berücksichtigt. Alle Rückstellungen haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Verbindlichkeiten sind mit den Erfüllungsbeträgen bilanziert.

Aufwendungen und Erträge werden auf das Geschäftsjahr abgegrenzt.

2. Erläuterungen zur Bilanz

(1) Anlagevermögen

Auf die Darstellung der Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens gem. § 268 Abs. 2 HGB wurde verzichtet, da sich im Anlagevermögen keine Veränderungen ergeben haben.

(2) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Alle Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

(3) Eigenkapital

Die **Gewinnrücklage** blieb mit 2.549.188,03 € unverändert.

		Bad Fallingbostel	Walsrode	Summe
		€	€	€
Zuführung Gewinnrücklage	2010	50.000,00	50.000,00	100.000,00
Zuführung Gewinnrücklage	2012	150.000,00	150.000,00	300.000,00
Zuführung Gewinnrücklage	2013	362,68	212.105,92	212.468,60
Zuführung Gewinnrücklage	2014	148.421,51	291.984,42	440.405,93
Zuführung Gewinnrücklage	2015	150.000,00	150.000,00	300.000,00
Zuführung Gewinnrücklage	2016	103.434,47	125.000,00	228.434,47
Zuführung Gewinnrücklage	2017	358.218,36	86.542,27	444.760,63
Zuführung Gewinnrücklage	2018	227.854,96	250.417,14	478.272,10
Zuführung Gewinnrücklage	2019	21.612,79	149.780,62	171.393,41
Entnahme Gewinnrücklage	2020	54.337,08	-180.884,19	-126.547,11
Gewinnrücklagen	2010 - 2020	1.264.241,85	1.284.946,18	2.549.188,03

(4) Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten haben in Höhe von 222 T€ (Vj. 444 T€) eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Die übrigen Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind in voller Höhe durch eine Bürgschaft der Stadtwerke Böhmetal GmbH, Walsrode, besichert.

3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

(5) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse über rd. 139 T€ setzen sich im Wesentlichen aus Dienstleistungen gegenüber der Kommunal Service Böhmetal gkAöR (96 T€), Stadtwerke Böhmetal GmbH (9 T€), der Bädergesellschaft Böhmetal mbH (4 T€) sowie Pacht- und Nebenkosteneinnahmen (18 T€) für die Stadthalle Walsrode zusammen. Aus Wärmelieferungen an eine Grundschule und Turnhalle in Kirchboitzen wurden in 2022 Umsatzerlöse in Höhe von rd. 12 T€ erzielt.

(6) Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge betreffen die Auflösung von Rückstellungen.

(7) Angaben zum Jahresergebnis

In das Jahresergebnis der Gesellschaft haben folgende Einzelergebnisse mit der entsprechenden steuerlichen Quote Eingang gefunden:

Kommunale Dienstleistungen	Gesamt	Bad	Walsrode
Böhmetal GmbH		Fallingbostel	
-Geschäftsbereich-	€	€	€
Stadtwerke Böhmetal GmbH	1.872.495,93	936.247,96	936.247,97
Bädergesellschaft Böhmetal mbH	-2.194.858,30	-856.773,03	-1.338.085,27
KDB - allgemeine Verwaltung	-84.855,63	-43.522,79	-41.332,84
KDB - Wärmeversorgung	3.169,45	0,00	3.169,45
Jahresergebnis (vor Steuern)	-404.048,55	35.952,14	-440.000,69
Steuern vom Einkommen und Ertrag u.sonstige Steuern	-231.000,00	-186.000,00	-45.000,00
KDB - Stadthalle Walsrode	-110.198,35	0,00	-110.198,35
Jahresergebnis (nach Steuern)	-745.246,90	-150.047,86	-595.199,04

Der Geschäftsführer schlägt vor, das Jahresergebnis 2022 durch Barausgleich der Gesellschafter gemäß der zugeordneten Unterdeckung und Ergebnisübernahmevertrag auszugleichen.

3. Sonstige Angaben

(1) Zusammensetzung der Organe, Aufwendungen für Organe

Der Aufsichtsrat der Kommunale Dienstleistungen Böhmetal GmbH bestehend aus je fünf Vertretern der Städte Bad Fallingbostel und Walsrode sowie drei Arbeitnehmervertretern nimmt seit 2016 in Personalunion zugleich die Aufgaben für die Bädergesellschaft Böhmetal mbH und die Stadtwerke Böhmetal GmbH wahr.

Zusammensetzung des Aufsichtsrates

Torsten Söder	Vorsitzender	Ratsmitglied	Schulleiter
Karin Fedderke	stellv. Vorsitzende	Ratsmitglied	Dipl.-Ingenieurin
Thomas Gross		Ratsmitglied	kfm. Angestellter
Jürgen Hector		Ratsmitglied	Rentner
Thomas Heine		AN-Vertreter	kaufm. Angestellter
Rüdiger Hinerasky		AN-Vertreter	Badleiter
Uwe Jansen		Ratsmitglied	Pensionär
Hans-Henning Meyer		Ratsmitglied	Berufsschullehrer i.R.
Melanie Oestreich		AN-Vertreterin	kfm. Angestellte
Gerhard Pickard		Ratsmitglied	Kriminalbeamter a. D.
Hans-Heinrich von Hofe		Ratsmitglied	kfm. Angestellter
Rolf Schneider		Bürgermeister	HVB
Helma Spöring		Bürgermeisterin	HVB

Dem Aufsichtsrat wurden im Berichtszeitraum Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder in Höhe von 5.666,69 € gezahlt. In 2022 fanden fünf Sitzungen statt.

Geschäftsführer

Vom 01.01. bis 31.07.2022 war Herr Dipl.-Ing. Martin Hack alleiniger Geschäftsführer. Seit dem 01.08.2022 ist Herr Dr. Claus-Jürgen Bruhn alleiniger Geschäftsführer. Die Geschäftsführer erhielten von der Gesellschaft keine Vergütung.

Sonstige Pflichtangaben gemäß § 285 HGB

Abschlussprüferhonorar

Das Gesamthonorar des Abschlussprüfers betrug im Geschäftsjahr 6.300,00 € und betraf ausschließlich Abschlussprüfungsleistungen.

Vorgänge von besonderer Bedeutung

die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten und weder in der Gewinn- und Verlustrechnung noch in der Bilanz berücksichtigt sind, liegen nicht vor.

Walsrode, den 31. März 2023

Kommunale Dienstleistungen Böhmetal GmbH

**gez. Dr. Bruhn
Geschäftsführer**

Kommunale Dienstleistungen Böhmetal GmbH, Walsrode Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2022

	Anschaffungs- und Herstellungskosten			
	1. Jan. 2022	Zugänge	Abgänge	31. Dez. 2022
	€	€	€	€
FINANZANLAGEN				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	11.532.300,14	0,00	0,00	11.532.300,14
2. Genossenschaftsanteile	<u>10.000,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>10.000,00</u>
	<u>11.542.300,14</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>11.542.300,14</u>

Abschreibungen				Restbuchwerte	
1. Jan. 2022	Zugänge	Abgänge	31. Dez. 2022	31. Dez. 2022	31. Dez. 2021
€	€	€	€	€	€
0,00	0,00	0,00	0,00	11.532.300,14	11.532.300,14
<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>10.000,00</u>	<u>10.000,00</u>
<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>11.542.300,14</u>	<u>11.542.300,14</u>

Lagebericht der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2022 der Kommunale Dienstleistungen Böhmetal GmbH, Walsrode

Besonderheit des Jahres 2022

Für die Unternehmensgruppe selbst war auch das Jahr 2022 wieder durch eine Vielzahl an Herausforderungen geprägt.

Für die Stadtwerke waren dies neben dem Tagesgeschäft die Herausforderungen aus der Energiepreisentwicklung und die Umsetzung notwendiger Maßnahmen (u.a. Soforthilfe, Preisbremsen, Energiebeschaffung).

Die Bädergesellschaft hatte aufgrund gesetzlicher Vorgaben zur Energieeinsparung im Herbst 2022 nur eins von zwei Hallenbädern geöffnet.

Die Zusage des Bundes für eine anteilige Kostenbeteiligung an der Sanierung des Waldbades wurde von der Stadt Walsrode angenommen. Ziel ist es jetzt, am Waldbad Bomlitz eine Kernsanierung durchzuführen. Die Umsetzung der Maßnahme ist mit einem erheblichen Investitionsaufwand verbunden und aufgrund der aktuell sehr schnell steigenden Baukosten schon vor der Ausschreibung der Maßnahmen eine erhebliche Herausforderung.

Allgemeine Geschäftsentwicklung

Das Jahresergebnis unter Berücksichtigung der bestehenden Ergebnisausgleichs- und Gewinnabführungsverträge bzw. Gesellschaftsverträge mit der Bädergesellschaft Böhmetal mbH und der Stadtwerke Böhmetal GmbH ist mit einem **Ergebnis** in Höhe von

-745.246,90 €

auszuweisen.

Das Gesamtergebnis gliedert sich wie folgt:

Kommunale Dienstleistungen	Gesamt	Bad	
Böhmetal GmbH		Fallingbostel	Walsrode
- Geschäftsbereich -	€	€	€
Stadtwerke Böhmetal GmbH	1.872.495,93	936.247,96	936.247,97
Bädergesellschaft Böhmetal mbH	- 2.194.858,30	- 856.773,03	- 1.338.085,27
KDB - allgemeine Verwaltung	- 84.855,63	- 43.522,79	- 41.332,84
KDB - Wärmeversorgung	3.169,45		3.169,45
Jahresergebnis (vor Steuern)	- 404.048,55	35.952,14	- 440.000,69
Steuern vom Einkommen und Ertrag sowie sonstige Steuern	- 231.000,00	- 186.000,00	- 45.000,00
KDB - Stadthalle Walsrode	- 110.198,35	0,00	- 110.198,35
Jahresergebnis (nach Steuern)	- 745.246,90	- 150.047,86	- 595.199,04

Die Erläuterungen hierzu sind in dem Lagebericht der jeweiligen Tochtergesellschaft dargestellt.

Im Bereich der Steuern weist die Gesellschaft Körperschaftsteuern in Höhe von rd. 121 T€ sowie Gewerbesteuer in Höhe von 110 T€ aus. Die unterschiedliche Steuerbelastung der beiden Gesellschafter ist in der unterschiedlichen Höhe der Ausgleichsbedarfe der Bäder begründet.

Das vom Gesetzgeber geforderte Risikofrüherkennungssystem für die Gesellschaft und die mit ihr verbundenen Unternehmen wird jährlich fortgeschrieben und in einem Risikobericht dokumentiert.

Die Gesellschaft unterhält keine Zweigniederlassungen. Es findet keine Forschung und Entwicklung statt. Die Gesellschaft wendet keine Finanzinstrumente an.

Stadthalle Walsrode

Das von der Stadt Walsrode gepachtete und von einem dritten Partner bewirtschaftete Veranstaltungsobjekt erforderte im Geschäftsjahr 2022 einen Ausgleich in Höhe von

110.198,35 €.

Gegenüber dem Vorjahr (Ausgleichsbedarf 84.787,33 €) hat sich der Fehlbetrag um 25.411,02 € erhöht.

Die nachfolgende Statistik gibt Auskunft über die Auslastung und Nutzung der Stadthalle Walsrode in 2022:

	2022	2021	2020	2019	2018
Theater / Comedy / Kabarett	8	3	0	3	17
Konzerte / Operetten / Ballett	10	2	0	11	11
Show's / Musicals / Schlager	3	3	0	5	6
Tagungen / Konferenzen	11	7	0	2	1
Versammlungen / Sitzungen	22	21	13	11	45
Bälle / Feste / Public Viewing	11	5	0	0	7
Ausstellungen / Messen	14	0	0	1	14
Vorträge / Lesungen	6	1	0	7	9
Tanzsport / Sport / Spiele	1	0	0	5	11
Gesamt	86	42	13	45	121

Die Stadthalle wurde Anfang 2022 aufgrund der Corona-Pandemie nur eingeschränkt genutzt.

Geschäftsverlauf, Risiken und Chancen der künftigen Entwicklung und Ausblick auf das neue Geschäftsjahr

Gemäß der Unternehmensorganisation und dem geringen operativen Geschäftsumfang beziehen sich die Einschätzungen regelmäßig auf die Unternehmensbeteiligungen und deren Ergebnisentwicklung.

Bädergesellschaft Böhmetal mbH

Nach der umfangreichen Sanierung der beiden Hallenbäder werden in den kommenden Jahren überwiegend Regelinstandhaltungs- und Sanierungsarbeiten im Lieth-Freibad und den Hallenbädern anfallen.

Wesentliche Investitionen im Berichtsjahr erfolgten – im Rahmen des Projektes „Sanierung Waldbad“ sowie diverse Ersatzbeschaffungen in der Betriebsausstattung aller Bäder.

Bedingt durch die Entscheidung der Gesellschafter, das vorhandene Freibadangebot für die Bevölkerung unverändert bereitzustellen, werden zukünftige Erweiterungs- und Ersatzinvestitionen, die die Möglichkeit der eigenständigen Innenfinanzierung übersteigen, durch Darlehensaufnahmen zu decken sein.

Stadtwerke Böhmetal GmbH

Die weitreichenden Veränderungen der gesetzlichen und wettbewerblichen Rahmenbedingungen bleiben die größten Herausforderungen für das Unternehmen. Eine kontinuierliche Qualifizierung und Fortbildung der Mitarbeitenden und die Nutzung von Kooperationen ist in diesem Umfeld ein wesentliches Element zur Bewältigung der Aufgaben.

Vor dem Hintergrund des von Russland begonnenen Krieges in der Ukraine werden die Strukturen der europäischen und speziell der deutschen Energieversorgung auf den Prüfstand gestellt. Welche Auswirkungen dies im kurz- und langfristigen Bereich haben wird, kann aktuell nicht abgeschätzt werden. Aufgabe der Politik wird es sein, Entscheidungen der vergangenen Jahre zu überdenken und auf ihre gesamtwirtschaftliche Bedeutung zu überprüfen, dies im Besonderen, da die aktuell verfügbaren und geplanten Instrumente nur bedingt zur Lösung beitragen.

Insgesamt wird die durch den Angriff Russlands auf die Ukraine hervorgerufene gesamtwirtschaftliche Verwerfung - verschärft durch die von der Politik vorangetriebene Energiewende - große Anstrengungen erfordern, den für große Teile der Bevölkerung gewohnten Lebens- und Sozialstandard zu sichern.

Um die Energiewende umsetzen zu können, bedarf es massiver Investitionen. Hier werden adäquate Förderungsprogramme benötigt, da eine Finanzierung über Kreditinstitute nicht ausreichen wird. Zudem wird eine angemessene Eigenkapitalbasis für die Stadtwerke Böhmetal GmbH unabdingbar sein.

Engagement im Bereich Energieeinsatz und Energieeffizienz

Als kommunales Unternehmen verstehen wir unseren Auftrag nicht nur mit Blick auf die störungsfreie und bezahlbare Versorgung mit Trinkwasser und Energie, sondern auch in der qualifizierten Unterstützung und Begleitung der Verbraucherberatung und der Energieberatung des Heidekreises vor Ort – neben unseren eigenen, von Kunden stark nachgefragten Beratungsangeboten.

Ob und in welchem Umfang die Unternehmensgruppe ihre Angebote und Dienstleistungen in diesem Zusammenhang weiter ausbaut, wird regelmäßig geprüft.

Das Ziel der im Verbund stehenden Unternehmen, die Energieeffizienz weiter zu verbessern, wird durch das kontinuierliche Fortführen des zertifizierten Energiemanagementsystems nach DIN EN ISO 50001 erfolgreich unterstützt.

Strom / Gas und Marktentwicklung

Strom- und Gasvertrieb

Die Energiebeschaffung wurde zu Beginn durch den Krieg in der Ukraine bestimmt; mittlerweile jedoch setzen sich Markttendenzen durch, die sich an der Verfügbarkeit der Energieträger orientieren. Letztlich bedeutet diese Entwicklung mit hoher Wahrscheinlichkeit ein wesentlich erhöhtes Kostenniveau für die Beschaffung und damit auch für die Preise beim Energiekunden.

Speziell die bisher gewählte Vorgehensweise des kontinuierlichen Aufbaues eines Beschaffungsportfolios zur Energiepreisstabilisierung ist vor dem Hintergrund des extremen und sehr volatilen Preisniveaus mit erheblichen Risiken versehen. Bis zu einer erkennbaren Beruhigung der Märkte wird eine Kurzfristbeschaffung und die Kundenbindung auf dem hohen Preisniveau das Tagesgeschäft prägen.

Ob in der Beruhigungsphase - trotz der aktuellen Erfahrungen - wieder der harte Kampf um Endkunden mit Rabatten das Tagesgeschäft bestimmen wird, bleibt abzuwarten.

Die Zahl der Insolvenzen größerer und kleinerer Energiehändler im Strom- und auch im Gasbereich zeigt das Risiko, das mit dem von der Politik gewollten Wettbewerbsmarkt einhergeht.

Wesentliche Aufgabe unseres Energievertriebs ist auch vor dem Hintergrund der aktuellen Verwerfungen, die Kunden sachgerecht zu beraten.

Marktentwicklung

Der Krieg in der Ukraine und auch die endgültige Abschaltung von Kernkraft- und Kohlekraftwerken wirken in Summe nicht nur extrem preistreibend, sondern zeigen auch die Abhängigkeiten. Während der massive Ausbau der erneuerbaren Energieerzeugung die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen verringern soll, zeigt die aktuelle Situation, dass der Verzicht auf fossile Energieträger allein durch politische Willenserklärungen nicht verkraftbar ist. In jedem Fall wird Energie über einen langen Zeitraum durch die noch erforderlichen Umbaumaßnahmen, die zu einer willkürlichen Verknappung führen, nur zu erheblich höheren Kosten verfügbar sein.

Unternehmensgruppe

Kernaufgabe der im Verbund organisierten Unternehmen ist es, das Ergebnis und die Unternehmensstruktur durch Anpassung der Aufgabenstellungen an veränderte Rahmenbedingungen und Maßnahmen zur Ergebnisstabilisierung weiterzuentwickeln und alle Abläufe optimal zu gestalten, dies im Besonderen, da aktuell deutlich wahrgenommen werden kann, dass die erforderlichen Anpassungsprozesse eine Herausforderung für alle Lebensbereiche darstellen. Die Kostenbelastung für die Haushalte ist im Zusammenhang mit der gestiegenen Inflation deutlich spürbar.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Unternehmensgruppe tragen durch ihr kontinuierliches Engagement und ihre Bereitschaft, die Veränderungen mitzugestalten, zum Erfolg der Unternehmensgruppe bei.

Existenzgefährdende Tendenzen sind aktuell nicht erkennbar.

Walsrode, den 31. März 2023

Kommunale Dienstleistungen Böhmetal GmbH

**gez. Dr. Bruhn
Geschäftsführer**